

Dass die Dresdener Musik-Schule ihren Studierenden Gelegenheit bietet, in den Prüfungskonzerten nicht nur mit dem Anstaltsorchester, sondern ausserdem auch mit einem Berufsorchester von Rang und Ruf wie der Dresdner Philharmonie zu konzertieren, ist ein besonderer Vorzug, den die Studierenden der Dresdener Musik-Schule geniessen.

Dresdener Musik-Schule

von Hans Schneider, gegr. 1890 von Professor R. L. Schneider.
Hochschule der Tonkunst mit Vorbereitungsabteilungen.

Hauptanstalt: Neumarkt 2

Zweiganstalten: Königstraße 13; Berggartenstraße 7; Coschützer Straße 6.

Schluss-Konzert

II. Prüfungskonzert

12. Aufführung

im 38. Schuljahre

unter Mitwirkung der

Dresdner Philharmonie

631. Aufführung

1370. Vortragsveranstaltung

Dienstag, den 27. März 1928, 1/2 8 Uhr
im Gewerbehaus.

1. Konzert in C-dur für 2 Klaviere mit Streichorchester *J. S. Bach*
Allegro moderato — Adagio ovvero Largo
(Quartetto tacet) — Fuga, Allegro
1. Satz: Fräulein Elly Buschmann und Fräulein Hilde Knäsel
Lehrer: Frau Direktor Käty Schneider*)
2. und 3. Satz: Fräulein Alice Karl und Herr Konrad Prasse
Lehrer: Herr Direktor Hans Schneider*)
2. Flötekoncert in D-dur (Köchel Nr. 314) 1. Satz
mit Orchester (Kadenz von Rudolf Tillmetz) *W. A. Mozart*
Herr Gerhard Rietzschel
Lehrer: Herr Kammermusikus Otto Büchner
3. Scene aus *Aida* „Kehr' im Triumphgesang“
mit Orchester *G. Verdi*
Fräulein Margret Quaas
Lehrer: Fräulein Albina Pietzsch
4. Klaviersoli mit Orchester:
 - a) Nacht u. Morgen für 2 Klaviere, Streichorch. u. Pauken
op. 24 (Erstaufführung in Dresden) *Herm. Zilcher*
Fräulein Hildegard Nothmann und Herr Fritz Zschiesing
Lehrer: Herr Direktor Hans Schneider*)
 - b) Scherzo in Es-dur für Klavier mit Orchester *Hans Wendl*
(Uraufführung) (Schüler der Anstalt)
Herr Hans Wendl
Lehrer (Komposition): Herr Kapellmeister Willy Kehrer*)
(Klavier): Herr Direktor Hans Schneider*)
5. Recitation: „Die Waffen ruh'n“ aus
„Die Jungfrau von Orléans“ *F. v. Schiller*
Fräulein Alice Schwarzkopf
Lehrer: Fräulein Betsy Wulffius
6. Lieder am Klavier: a) *Liebesfeier* *F. Weingartner*
O liebliche Wangen } . . . *J. Brahms*
Der Schmied }
Fräulein Gerda Herzog
Lehrer: Fräulein Albina Pietzsch
b) *Weyla's Gesang* } . . . *Hugo Wolf*
Verborgenheit }
Zueignung *Rich. Strauss*
Fräulein Rose-Marie Levön
Lehrer: Frau Marie Löschcke-Thoma
7. Klavierkonzert in G-moll op. 22 mit Orch. . . *C. Saint-Saëns*
Andante sostenuto — Allegro scherzando — Presto
1. Satz: Herr Hans Richter
2. Satz: Herr Hellmuth Stübner
3. Satz: Herr Hans Wendl
Lehrer: Herr Direktor Hans Schneider*)
8. Cellokonzert in D-moll op. 30, 1. Satz m. Orch. *G. Goltermann*
Herr Hans Beyer
Lehrer: Herr Kammervirtuos Arthur Zenker*)
9. Ouvertüre zu „Oberon“ *C. M. v. Weber*

Orchesterleitung: Herr Kapellmeister Willy Kehrer*) (Nr. 4 u. 8)
sowie aus den Kapellmeisterklassen Musikdirektor Johannes Reichert*);
Herren Hans Richter (Nr. 1) und Fritz Zschiesing (Nr. 2, 3, 7 und 9).

Klavierbegleitung: Schüler der Klavierausbildungsklassen Direktor Hans Schneider:
Herren Hans Richter (Nr. 6a) und Hans Wendl (Nr. 6b).

*) Ehemalige Studierende der Dresdener Musik-Schule, zu welchen die Mehrzahl
der Lehrkräfte der Anstalt zählt.

2 Konzertflügel: August Förster, Waisenhausstrasse 8.

Anstellungen

erhielten in letzter Zeit — soweit bekannt — folgende ehemalige Studierende der Dresdener Musik-Schule:

- Fritz Antos als Violinist der Dresdner Philharmonie.
- Joseph Goldstein als Solorepetitor an der Dresdner Staatsoper, zuvor als I. musikalischer Assistent an der Berliner Grossen Volksoper.
- Albert Gräfe als Solobassist am Stadttheater Kiel.
- Adolf Karl als Fagottist am Stadttheater Halle.
- Rudolf Holdt als Violinist am Landestheater Altenburg.
- Willy Kehrer als Hochschullehrer an der Dresdener Musik-Schule.
- Kurt von Kessinger als Solorepetitor an der Dresdner Staatsoper.
- Otto Kleist als Solocellist am Stadttheater Halle.
- Richard Klemm als Kammermusiker an der Staatsoper Berlin, zuvor als I. Solocellist am Stadttheater Königsberg.
- Alfred Kuntzsch als Kapellmeister am Stadttheater Lübeck.
- Felix Neubauer als Solorepetitor an der Dresdner Staatsoper.
- Joseph Schechter als Konzertmeister am Symphonieorchester Bergen (Norwegen).
- Otto Schieritz als Kontrabassist der Dresdner Philharmonie, jetzt Stadttheater (Deutsches Opernhaus) Breslau.
- Irma Schwabe als Solo-Altistin am Stadttheater Teplitz.
- Gottfried Stanek als I. Konzertmeister am Stadttheater in Mainz, zuvor als Kammermusiker an der Dresdner Staatsoper und Hochschullehrer an der Dresdener Musik-Schule.
- Fritz Wolf als Kantor und Organist an der Heilandskirche Dresden-Cotta.

Anfang Mai, Vereinshaus

I. Prüfungs-Konzert

des 39. Schuljahres

mit dem Orchester der Dresdener Musik-Schule

Werke von Beethoven: Symphonie Nr. 1, Klavierkonzert Es-dur,
Ouvertüre zu König Stephan, sowie Gesänge.

Programm 50 Pfg.